

# VOM ACHENSEE ZU OLYMPIA

Letzten Sommer war die mexikanische Nationalmannschaft zum **SKIROLLER-TRAINING** am Achensee. Doch nicht nur angehende Olympioniken können den Sport am „Meer der Tiroler“ ausüben.

**Die mexikanische** Langlauf-Nationalmannschaft der Damen und Herren kam letzten Sommer zu einem Olympia-Trainingslager an den Achensee.



**„Es war ein wunderbarer Moment. Ich habe die Tränen in meinen Augen gespürt.“**

JONATHAN MORENO

**E**s spielten sich dramatische Szenen ab beim 15-Kilometer-Langlauf der Herren bei den Olympischen Spielen in Zhangjiakou im Februar 2022. Der Mexikaner Jonathan Moreno und der Chilene Carlos Andres Quintana lieferten sich auf den letzten Metern einen erbitterten Zweikampf. Der Trainer des Chilenen lief neben seinem Athleten her und feuerte ihn an. Doch am Ende half alles nichts, der Mexikaner Jonathan Moreno hatte die Nase vorne und wurde 94., Quintana Letzter. Für Moreno fühlte es sich dennoch an wie ein Sieg, erzählte er später den Medien: „Es war ein wunderbarer Moment. Ich habe die Trä-

nen in meinen Augen gespürt“, sagte er. „Ich habe alles gegeben und dann den Jubel der Menschen an der Strecke gehört. All die Emotionen, die harte Arbeit, das hat mich überwältigt. Ich bin voller Stolz.“ Er war erst der sechste Athlet überhaupt, den Mexiko zu Olympischen Winterspielen geschickt hatte.

Was das mit dem Achensee zu tun hat? Viel, denn der Traum von Olympia begann für das mexikanische Langlauf-Nationalteam ein dreiviertel Jahr vorher bei einem Trainingslager am „Meer der Tiroler“. Auf den wunderbaren Strecken am Seeufer spulten die Teammitglie-



Lässig,  
 gemütlich,  
 unkompliziert,  
 menschlich...



**„Man braucht zum Skirollern etwas Bewegungsgefühl. Vorkenntnisse im Langlauf sind vom Vorteil, müssen aber nicht sein.“**

PETER SCHWANDL

der mit Skirollern ihre Kilometer ab, gecoacht vom ehemaligen Leichtathleten Peter Schwandl, der heute am See eine Langlauf-, Skiroller- und Bikeschule betreibt.

**Nicht nur Training für den Winter.** Skiroller sind quasi Mini-Skier, vorne und hinten mit einer Rolle versehen, geschoben wird mit den normalen Langlaufstöcken. Gelaufen werden kann dabei wie auf der Loipe sowohl im klassischen als auch im Skatingstil. Dabei muss Skirollern keineswegs nur ein Training für das Langlaufen im Winter sein, man kann es durchaus als eigenen Sport betreiben. Erlernen kann man es relativ leicht, sagt Peter Schwandl: „Man braucht etwas Bewegungsgefühl. Vorkenntnisse im Langlauf sind von Vorteil, müssen aber nicht sein.“

Der wesentliche Unterschied zum Winter besteht im Untergrund im Fall eines Sturzes: Beton oder Asphalt, der Erwachsenen meist etwas Respekt abverlangt.

Doch Schwandl führt seine Schülerinnen und Schüler Schritt für Schritt ins Skirollern und vor allem ins Bremsen ein. Sicherheit hat immer Vorrang, ein Helm ist daher Pflicht: „Knie- oder Ellenbogenschützer auch gerne, wenn es gewollt wird.“ Der Achensee bietet für diesen Sport das ideale Gelände: Anfängerinnen und Anfänger rollen flach und ungefährlich am Seeufer entlang, Fortgeschrittene machen sich auf in die Karwendeltäler und genießen dort ein kupiertes Gelände und eine spektakuläre Kulisse.

**Fast ein Stockerlplatz.**

Der Wunsch, den Achensee-Tourismus-Direktor Martin Tschoner letzten Sommer geäußert hatte, ging jedenfalls fast in Erfüllung: „Ich wünsche der mexikanischen Nationalmannschaft einen großartigen Auftritt in Peking – vielleicht eine Medaille. Als Patriot muss ich allerdings sagen, der zweite Platz, denn der erste gebührt natürlich Österreich“, meinte Tschoner damals augenzwinkernd. 🌊



NEUER  
 PANORAMA  
 GYM

A-6213 Pertisau  
 Wiesengasse 14  
 Tel: +43 (0)5243 20249  
 info@hotelauszeit.at

www.hotelauszeit.at